



Name und Anschrift des Vertragspartners

Unterrichtsvertrag

Name des Schülers: _____ Geb.-Datum: _____

Telefon: _____ Fax: _____ Unterrichtsbeginn: _____

Mobil: _____ E-Mail: _____

Lektionsturnus, Lektionsdauer, Gebühren

Fächer	Unterr.- Art	Lehrkraft	Turnus	Lektion in Min.	Gebühren pro Jahr

E: Einzelunterricht / **G:** Gruppenunterricht / **MFE:** Musikalische Früherziehung
MG: Musikgarten / **MGA:** Musikalische Grundausbildung / **IK:** Instrumentenkreisel1
W: Wöchentlich / **H:** 14tägig

Geschwisterrabatt: _____ Leihinstrument: _____

1. Die Bedingungen zum Unterrichtsvertrag auf der Folgeseite werden als Grundlage des Vertrages anerkannt.
2. Die beigefügte unterschriebene Einwilligungserklärung wird ebenso wie das beigefügte
3. Informationsblatt Datenschutz und die
4. Datenschutzerklärung Bestandteil des Unterrichtsertrages.

Glinde, den _____

(Für den Schüler)

(Für die Musikschule)



Bedingungen zum Unterrichtsvertrag

1. Gebühren

Die Gebühren werden nach Lektionsturnus und Lektionsdauer laut Gebührenordnung als Jahresgebühr für höchstens 40 zu gebende Lektionen berechnet. Die Rechnungen werden zu Beginn des Kalenderjahres bzw. der Unterrichtsaufnahme für den gesamten Jahreszeitraum erstellt. Die Gebührenzahlung erfolgt per Lastschrift und kann entweder quartalsweise (per 15.2., 15.4., 15.7., 15.10.) oder monatlich zum jeweils 15. erfolgen. Vom Zahlungspflichtigen ist eine entsprechende Einzugsermächtigung zu erteilen. Gebührenerhöhungen müssen 6 Wochen vor Ablauf des laufenden Halbjahres dem Vertragspartner schriftlich mitgeteilt werden.

2. Verhandlungspartner

Alle Angelegenheiten wie An- und Ummeldungen, Änderungen der Lektionsdauer und des Lektionsturnus sowie Gebührenfragen sind mit der Leitung bzw. dem Sekretariat der Musikschule zu regeln.

3. Unterrichtseinteilung

In den Schulferien und an gesetzlichen Feiertagen des Landes Schleswig – Holstein wird nicht unterrichtet. An beweglichen Ferientagen findet der Unterricht jedoch statt. Der genaue Stundenplan wird von der Lehrkraft in Absprache mit dem Schüler erstellt.

4. Unterrichtsausfall bei Einzelschülern

Unterrichtsstunden, die durch die Absage oder Versäumnis des Schülers ausfallen, brauchen nicht nachgeholt zu werden, ein anteiliger Gebührenabzug ist nicht statthaft. Die Absage ist direkt an die Lehrkraft zu richten, da das Sekretariat eine zeitgerechte Übermittlung nicht garantieren kann. Bei Unterrichtsausfall durch Absage des Lehrers wird die Stunde nachgeholt bzw. rückvergütet.

4a Unterrichtsausfall bei Gruppenschülern, MFE, Musikgarten, Instrumentenkreisel

Unterrichtsstunden, die von Schülerinnen und Schülern nicht wahrgenommen werden können, werden nicht nachgeholt. Es besteht kein Anspruch auf anteilige Rückvergütung. Im Falle, dass die Lehrkraft verhindert ist (z.B. durch Krankheit), wird die Stunde an einem anderen Tag nachgegeben. Der Nachholtermin wird rechtzeitig angekündigt. Wird der Ersatztermin vom Schüler nicht wahr genommen, besteht kein Anspruch auf Erstattung. Kann kein Ersatztermin angeboten werden, wird die anteilige Gebühr spätestens mit Ende des Kalenderjahres bzw. zum Kündigungstermin erstattet.

5. Lehrerwechsel

Ist ein Lehrerwechsel erforderlich, wird der Unterrichtsvertrag nicht berührt. Dasselbe gilt für Vertretungen bei Krankheit oder längerer Abwesenheit von Lehrkräften.

6. Kündigungen – Einzel- und Gruppenunterricht

Der Unterrichtsvertrag kann nach 4 Unterrichtseinheiten ab Vertragsbeginn gekündigt werden. Danach gelten die Kündigungstermine 30. April und 31. Oktober, verbunden mit einer sechswöchigen Kündigungsfrist. Eine Kündigung ist nur rechtswirksam, wenn sie schriftlich eingegangen ist.

Im Fach **MFE** (Musikalische Früherziehung) kann während einer vierwöchigen bezahlten Probezeit, dann erst wieder zum 31.10. eines jeden Jahres gekündigt werden.

Im Fach **MG** (Musikgarten) kann ebenfalls während einer vierwöchigen bezahlten Probezeit, dann erst wieder zum 30.4. oder 31.10. eines jeden Jahres gekündigt werden.

Außerordentliche Kündigungen sind nicht möglich.

7. Instrumentenkreisel

Der Instrumentenkreisel ist ein kurzer, in sich abgeschlossener Lehrgang von 25 bis maximal 30 Unterrichtseinheiten. Eine Kündigung während seiner Laufzeit ist nicht möglich. Verlässt eine Schülerin oder ein Schüler vorzeitig den Kurs, kann keine Gebührenrückerstattung erfolgen.

7a Für die an die Schüler ausgeliehenen Instrumente erheben wir eine einmalige Leihgebühr in Höhe von € 30,-. Wird ein Instrument nach Ablauf des Kurses nicht wieder zurückgegeben, sind wir berechtigt, den Wiederbeschaffungspreis des jeweiligen Instrumentes dem Unterzeichner dieses Vertrages (für den Schüler) in Rechnung zu stellen.

8. Sonderabmachungen

Zusätzliche oder abweichende Vereinbarungen müssen schriftlich erfolgen

Bürozeiten Glinde: Mo., Di.: 14.00 – 17.00 Uhr, Do.: 14.00 – 18.00 Uhr Tel.: 040/711 10 24, Fax: 711 10 25 Bankverbindung: Sparkasse Holstein – Konto-Nr.: 170 018 818 – BLZ: 213 522 40

IBAN DE23 2135 2240 0170 0188 18 SWIFT-BIC NOLADE21HOL



Einwilligungserklärung im Rahmen einer Anmeldung an der Musikschule Glinde e.V.

Ich bin einverstanden, dass die Musikschule meine/unsere im Formular Unterrichtsvertrag angegebenen persönlichen Daten maschinell erhebt, speichert und nutzt. Diese personenbezogenen Daten sind zum Zwecke der Durchführung des Anmeldewunsches erforderlich und werden auf der Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben. Ohne diese Angaben können Leistungen der Musikschule leider nicht in Anspruch genommen werden. Jede darüber hinausgehende Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten sowie die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf regelmäßig der freiwilligen Einwilligung der betroffenen Person. Sie sind gemäß Artikel 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Musikschule um umfangreiche Auskunftserteilung über die gespeicherten personenbezogenen Daten zu ersuchen. Gemäß Artikel 16 und 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der Musikschule die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen die erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen.

Telefonisch erreichbar: gemäß Unterrichtsvertrag

- Ich bin mit der Weitergabe dieser Nummer an die Lehrkraft einverstanden.
- Ich bin mit der Nutzung dieser Nummer für eine Telefonkette einverstanden.

eMail-Adresse: gemäß Unterrichtsvertrag

Die Angabe einer eMail-Adresse ist freiwillig. Sie erleichtern uns damit eine Kontaktaufnahme, z.B. bei kurzfristigen Unterrichtsausfällen.

- Ich bin mit der Weitergabe dieser Adresse an die Lehrkraft einverstanden.
- Ich bin mit der Nutzung dieser Adresse für eine Telefonkette einverstanden.

SEPA Lastschrift Mandat:

→Hinweis:

It. Entgeltordnung der Musikschule erfolgt die Zahlung zwingend per Lastschriftmandat. Wir beschränken die Datenerhebung auf die zwingend notwendigen Angaben. Dieses sind: 1. Kontoinhaber/in; 2. IBAN; 3. BIC (kann bei innerdeutschem Zahlungsverkehr weggelassen werden).

Einwilligung zur Darstellung von Bildern (Fotos) oder Videos auf Internetseiten und Broschüren der Musikschule:

Unsere Musikschule hat auf der Internetseite „Musikschule-Glinde.de“ eine eigene Internetpräsenz, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Seite sollen die Aktivitäten der Musikschule präsentiert und für sie geworben werden. Dabei ist es auch möglich, dass Bilder oder Videos von Ihnen bzw. Ihres Kindes abgebildet werden. Sofern Sie damit einverstanden sind, erteilen Sie bitte hierfür separat die nachfolgende Einwilligung. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit abrufbar und veränderlich sind. Sofern Sie nicht einwilligen, erfolgt keine Veröffentlichung in den o.g. Medien. Dies hat keine negativen Auswirkungen. Gerne können Sie aber auch später noch einwilligen.

Die Einwilligungen zur Veröffentlichung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die *Widerrufserklärung ist zu richten an:*
eMail: info@musikschule-glinde.de oder per Post: Musikschule Glinde e.V.; Oher Weg 24; 21509 Glinde

In Kenntnis der o.g. Ausführungen willige ich in die Veröffentlichung wie folgt ein:

- Ich bin mit der Veröffentlichung von Bildern und Videos auf Internetseiten und Broschüren der Musikschule ohne Namensnennung einverstanden.
- Ich bin mit der Veröffentlichung von Bildern und Videos auf Internetseiten und Broschüren der Musikschule mit Namensnennung einverstanden.

Abschließende Hinweise:

Die Erhebung der o.g. personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der vertraglichen Abwicklung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Meine im Rahmen dieses Zwecks erhobenen persönlichen Daten werden unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verarbeitet.

Widerrufsbelehrung:

Die bei den einzelnen Kontaktinformationen getroffenen Einwilligungen kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an:
eMail: info@musikschule-glinde.de oder per Post: Musikschule Glinde e.V.; Oher Weg 24; 21509 Glinde

Ort, Datum:

.....
Unterschrift Nutzer / ggf. Erziehungsberechtigte/r



Informationsblatt Datenschutz **für die Nutzer von Musikschulen im Verband deutscher Musikschulen**

Die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten verarbeitet die o.g. Musikschule zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragsabwicklung selbst auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit b der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Diese erforderlichen personenbezogenen Daten werden ihr vom Nutzer zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus können Nutzer der Musikschule gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO weitere personenbezogene Daten freiwillig zur Verfügung stellen sowie einer weiteren Verwendung oder Übermittlung Ihrer Daten zustimmen. Sofern sie dies nicht tun, hat dies keine negativen Auswirkungen für sie.

Sämtliche dieser Daten werden elektronisch gespeichert und auf Grundlage der Bestimmungen der DSGVO durch die Musikschule verarbeitet. Mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann auch ein Dienstleister beauftragt werden, der weisungsgebunden für die Musikschule tätig wird.

Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt aufgrund der freiwilligen Einwilligung des Nutzers sowie aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung (*Mitgliedschaft im Verband deutscher Musikschulen*). Die Weitergabe erfolgt aber nur in anonymisierter Form, Rückschlüsse auf die Person sind nicht möglich.

Die Einwilligung zur Verarbeitung von Daten des Nutzers, die dieser der Musikschule freiwillig zur Verfügung gestellt oder bei denen er einer weiteren Verwendung oder Übermittlung Ihrer Daten zugestimmt hat, kann vom Nutzer jederzeit kostenfrei mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein Widerruf ist zu richten an:
eMail: info@musikschule-glinde.de oder per Post: Musikschule Glinde e.V.; Oher Weg 24; 21509 Glinde

Die im Rahmen der Mitgliedschaft erforderlichen personenbezogenen Daten werden nach Vertragsabwicklung gelöscht. Sofern längere gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, werden die personenbezogenen Daten für jede andere Verwendung gesperrt. Sofern der Nutzer darüber hinaus weitere personenbezogene Daten freiwillig zur Verfügung gestellt hat, werden diese unverzüglich nach Vertragsabwicklung gelöscht.

Die Rechte des Nutzers:

- Recht auf Auskunft über dessen bei uns gespeicherten personenbezogene Daten
- Recht auf Berichtigung unrichtiger sowie das Recht auf Vervollständigung seiner Daten
- Recht auf Löschung seiner bei uns gespeicherten Daten.
- Sofern dem gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegen stehen, hat der Nutzer das
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung seiner Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Die für den Nutzer der o.g. Musikschule zuständige Aufsichtsbehörde ist: Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein:

Marit Hansen

Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

Postfach 71 16 oder: Holstenstraße 98

24171 Kiel 24103 Kiel

Telefon: 04 31/988-1200

Telefax: 04 31/988-1223

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

(PGP Key): <https://www.datenschutzzentrum.de/impressum/>

Homepage: <https://www.datenschutzzentrum.de>

Ansprechpartner in der Musikschule:

Musikschule Glinde e.V.

Schulleiter

Oher Weg 24

21509 Glinde

Stand: 06-2018

Bürozeiten Glinde: Mo., Di.: 14.00 – 17.00 Uhr, Do.: 14.00 – 18.00 Uhr Tel.: 040/711 10 24, Fax: 711 10 25 Bankverbindung: Sparkasse
Holstein – Konto-Nr.: 170 018 818 – BLZ: 213 522 40

IBAN DE23 2135 2240 0170 0188 18 SWIFT-BIC NOLADE21HOL



Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb unseres Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen, wie z.B. unser Social Media Profile auf (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als „Onlineangebot“). Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im Art. 4 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Verantwortlicher

Musikschule Glinde e.V.
Leiter: Dieter Teske
Oher Weg 24
21509 Glinde
Deutschland
Telefon: +49 (0) 40 711 10 24
eMail: info@musikschule-glinde.de

Verantwortlicher Vorstand:

Klaus Griem 1. Vorsitzender
Matthias Sacher 2. Vorsitzender
Thomas Schenk Schatzmeister

Link zum Impressum:

<http://www.musikschule-glinde.de/impressum>

Arten der verarbeiteten Daten:

- Bestandsdaten (z.B., Namen, Adressen).
- Kontaktdaten (z.B., E-Mail, Telefonnummern).
- Inhaltsdaten (z.B., Texteingaben, Fotografien, Videos).
- Nutzungsdaten (z.B., besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten).
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B., Geräte-Informationen, IP-Adressen).

Kategorien betroffener Personen

Besucher und Nutzer des Onlineangebotes (Nachfolgend bezeichnen wir die betroffenen Personen zusammenfassend auch als „Nutzer“).

Zweck der Verarbeitung

- Zurverfügungstellung des Onlineangebotes, seiner Funktionen und Inhalte.
- Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation mit Nutzern.
- Sicherheitsmaßnahmen.
- Reichweitenmessung/Marketing

Verwendete Begrifflichkeiten

„**Personenbezogene Daten**“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung (z.B. Cookie) oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

„**Verarbeitung**“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Der Begriff reicht weit und umfasst praktisch jeden Umgang mit Daten.

„**Pseudonymisierung**“ die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden; „**Profiling**“ jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen;

Als „**Verantwortlicher**“ wird die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, bezeichnet.

„**Auftragsverarbeiter**“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet;

Maßgebliche Rechtsgrundlagen

Nach Maßgabe des Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes: Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Sicherheitsmaßnahmen

Wir treffen nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten; Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch



Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen berücksichtigt (Art. 25 DSGVO).

Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.).

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

Übermittlungen in Drittländer

Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeiten oder lassen wir die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

Rechte der betroffenen Personen

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.

Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

Sie haben nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.

Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen

Widerspruchsrecht

Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

Cookies und Widerspruchsrecht bei Direktwerbung

Als „Cookies“ werden kleine Dateien bezeichnet, die auf Rechnern der Nutzer gespeichert werden. Innerhalb der Cookies können unterschiedliche Angaben gespeichert werden. Ein Cookie dient primär dazu, die Angaben zu einem Nutzer (bzw. dem Gerät auf dem das Cookie gespeichert ist) während oder auch nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern. Als temporäre Cookies, bzw. „Session-Cookies“ oder „transiente Cookies“, werden Cookies bezeichnet, die gelöscht werden, nachdem ein Nutzer ein Onlineangebot verlässt und seinen Browser schließt. In einem solchen Cookie kann z.B. der Inhalt eines Warenkorbs in einem Onlineshop oder ein Login-Status gespeichert werden. Als „permanent“ oder „persistent“ werden Cookies bezeichnet, die auch nach dem Schließen des Browsers gespeichert bleiben. So kann z.B. der Login-Status gespeichert werden, wenn die Nutzer diese nach mehreren Tagen aufsuchen. Ebenso können in einem solchen Cookie die Interessen der Nutzer gespeichert werden, die für Reichweitenmessung oder Marketingzwecke verwendet werden. Als „Third-Party-Cookie“ werden Cookies bezeichnet, die von anderen Anbietern als dem Verantwortlichen, der das Onlineangebot betreibt, angeboten werden (andernfalls, wenn es nur dessen Cookies sind spricht man von „First-Party Cookies“). Wir können temporäre und permanente Cookies einsetzen und klären hierüber im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf.

Falls die Nutzer nicht möchten, dass Cookies auf ihrem Rechner gespeichert werden, werden sie gebeten die entsprechende Option in den Systemeinstellungen ihres Browsers zu deaktivieren. Gespeicherte Cookies können in den Systemeinstellungen des Browsers gelöscht werden. Der Ausschluss von Cookies kann zu Funktionseinschränkungen dieses Onlineangebotes führen.

Ein genereller Widerspruch gegen den Einsatz der zu Zwecken des Onlinemarketing eingesetzten Cookies kann bei einer Vielzahl der Dienste, vor allem im Fall des Trackings, über die US-amerikanische Seite <http://www.aboutads.info/choices/> oder die EU-Seite <http://www.youronlinechoices.com/> erklärt werden. Des Weiteren kann die Speicherung von Cookies mittels deren Abschaltung in den Einstellungen des Browsers erreicht werden. Bitte beachten Sie, dass dann gegebenenfalls nicht alle Funktionen dieses Onlineangebotes genutzt werden können.

Löschung von Daten

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.



Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland, erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 10 Jahre gemäß §§ 147 Abs. 1 AO, 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4, Abs. 4 HGB (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handelsbücher, für Besteuerung relevanter Unterlagen, etc.) und 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 4 HGB (Handelsbriefe).

Nach gesetzlichen Vorgaben in Österreich erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 7 J gemäß § 132 Abs. 1 BAO (Buchhaltungsunterlagen, Belege/Rechnungen, Konten, Belege, Geschäftspapiere, Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, etc.), für 22 Jahre im Zusammenhang mit Grundstücken und für 10 Jahre bei Unterlagen im Zusammenhang mit elektronisch erbrachten Leistungen, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehleistungen, die an Nichtunternehmer in EU-Mitgliedstaaten erbracht werden und für die der Mini-One-Stop-Shop (MOSS) in Anspruch genommen wird.

Hosting

Die von uns in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, die wir zum Zwecke des Betriebs dieses Onlineangebotes einsetzen.

Hierbei verarbeiten wir, bzw. unser Hostinganbieter Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Kunden, Interessenten und Besuchern dieses Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung dieses Onlineangebotes gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO (Abschluss Auftragsverarbeitungsvertrag).

Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles

Wir, bzw. unser Hostinganbieter, erhebt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO Daten über jeden Zugriff auf den Server, auf dem sich dieser Dienst befindet (sogenannte Serverlogfiles). Zu den Zugriffsdaten gehören Name der abgerufenen Webseite, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite), IP-Adresse und der anfragende Provider.

Logfile-Informationen werden aus Sicherheitsgründen (z.B. zur Aufklärung von Missbrauchs- oder Betrugshandlungen) für die Dauer von maximal 7 Tagen gespeichert und danach gelöscht. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

Erbringung unserer satzungs- und geschäftsgemäßen Leistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Mitglieder, Unterstützer, Interessenten, Kunden oder sonstiger Personen entsprechend Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO, sofern wir ihnen gegenüber vertragliche Leistungen anbieten oder im Rahmen bestehender geschäftlicher Beziehung, z.B. gegenüber Mitgliedern, tätig werden oder selbst Empfänger von Leistungen und Zuwendungen sind. Im Übrigen verarbeiten wir die Daten betroffener Personen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, z.B. wenn es sich um administrative Aufgaben oder Öffentlichkeitsarbeit handelt.

Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang und der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung

bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Vertragsverhältnis. Dazu gehören grundsätzlich Bestands- und Stammdaten der Personen (z.B., Name, Adresse, etc.), als auch die Kontaktdaten (z.B., E-Mailadresse, Telefon, etc.), die Vertragsdaten (z.B., in Anspruch genommene Leistungen, mitgeteilte Inhalte und Informationen, Namen von Kontaktpersonen) und sofern wir zahlungspflichtige Leistungen oder Produkte anbieten, Zahlungsdaten (z.B., Bankverbindung, Zahlungshistorie, etc.).

Wir löschen Daten, die zur Erbringung unserer satzungs- und geschäftsmäßigen Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies bestimmt sich entsprechend der jeweiligen Aufgaben und vertraglichen Beziehungen. Im Fall geschäftlicher Verarbeitung bewahren wir die Daten so lange auf, wie sie zur Geschäftsabwicklung, als auch im Hinblick auf etwaige Gewährleistungs- oder Haftungspflichten relevant sein können. Die Erforderlichkeit der Aufbewahrung der Daten wird alle drei Jahre überprüft; im Übrigen gelten die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Agenturdienstleistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden im Rahmen unserer vertraglichen Leistungen zu denen Schulungsleistungen gehören.

Hierbei verarbeiten wir Bestandsdaten (z.B., Kundenstammdaten, wie Namen oder Adressen), Kontaktdaten (z.B., E-Mail, Telefonnummern), Inhaltsdaten (z.B., Texteingaben, Fotografien, Videos), Vertragsdaten (z.B., Vertragsgegenstand, Laufzeit), Zahlungsdaten (z.B., Bankverbindung, Zahlungshistorie), Nutzungs- und Metadaten (z.B. im Rahmen der Auswertung und Erfolgsmessung von Marketingmaßnahmen). Besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir grundsätzlich nicht, außer wenn diese Bestandteile einer beauftragten Verarbeitung sind. Zu den Betroffenen gehören unsere Kunden, Interessenten sowie deren Kunden, Nutzer, Websitebesucher oder Mitarbeiter sowie Dritte. Der Zweck der Verarbeitung besteht in der Erbringung von Vertragsleistungen, Abrechnung und unserem Kundenservice. Die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung ergeben sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (vertragliche Leistungen), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Analyse, Statistik, Optimierung, Sicherheitsmaßnahmen). Wir verarbeiten Daten, die zur Begründung und Erfüllung der vertraglichen Leistungen erforderlich sind und weisen auf die Erforderlichkeit ihrer Angabe hin. Eine Offenlegung an Externe erfolgt nur, wenn sie im Rahmen eines Auftrags erforderlich ist. Bei der Verarbeitung der uns im Rahmen eines Auftrags überlassenen Daten handeln wir entsprechend den Weisungen der Auftraggeber sowie der gesetzlichen Vorgaben einer Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO und verarbeiten die Daten zu keinen anderen, als den auftragsgemäßen Zwecken.

Wir löschen die Daten nach Ablauf gesetzlicher Gewährleistungs- und vergleichbarer Pflichten. die Erforderlichkeit der Aufbewahrung der Daten wird alle drei Jahre überprüft; im Fall der gesetzlichen Archivierungspflichten erfolgt die Löschung nach deren Ablauf (6 J, gem. § 257 Abs. 1 HGB, 10 J, gem. § 147 Abs. 1 AO). Im Fall von Daten, die uns gegenüber im Rahmen eines Auftrags durch den Auftraggeber offengelegt wurden, löschen wir die Daten entsprechend den Vorgaben des Auftrags, grundsätzlich nach Ende des Auftrags.

Administration, Finanzbuchhaltung, Büroorganisation, Kontaktverwaltung

Wir verarbeiten Daten im Rahmen von Verwaltungsaufgaben sowie Organisation unseres Betriebs, Finanzbuchhaltung und Befolgung der



gesetzlichen Pflichten, wie z.B. der Archivierung. Hierbei verarbeiten wir dieselben Daten, die wir im Rahmen der Erbringung unserer vertraglichen Leistungen verarbeiten. Die Verarbeitungsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. c. DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO. Von der Verarbeitung sind Kunden, Interessenten, Geschäftspartner und Websitebesucher betroffen. Der Zweck und unser Interesse an der Verarbeitung liegt in der Administration, Finanzbuchhaltung, Büroorganisation, Archivierung von Daten, also Aufgaben die der Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeiten, Wahrnehmung unserer Aufgaben und Erbringung unserer Leistungen dienen. Die Löschung der Daten im Hinblick auf vertragliche Leistungen und die vertragliche Kommunikation entspricht den, bei diesen Verarbeitungstätigkeiten genannten Angaben.

Wir offenbaren oder übermitteln hierbei Daten an die Finanzverwaltung, Berater, wie z.B., Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer sowie weitere Gebührenstellen und Zahlungsdienstleister.

Ferner speichern wir auf Grundlage unserer betriebswirtschaftlichen Interessen Angaben zu Lieferanten, Veranstaltern und sonstigen Geschäftspartnern, z.B. zwecks späterer Kontaktaufnahme. Diese mehrheitlich unternehmensbezogenen Daten, speichern wir grundsätzlich dauerhaft.

Betriebswirtschaftliche Analysen und Marktforschung

Um unser Geschäft wirtschaftlich betreiben, Markttendenzen, Kunden- und Nutzerwünsche erkennen zu können, analysieren wir die uns vorliegenden Daten zu Geschäftsvorgängen, Verträgen, Anfragen, etc. Wir verarbeiten dabei Bestandsdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Zahlungsdaten, Nutzungsdaten, Metadaten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO, wobei zu den betroffenen Personen Kunden, Interessenten, Geschäftspartner, Besucher und Nutzer des Onlineangebotes gehören.

Die Analysen erfolgen zum Zweck betriebswirtschaftlicher Auswertungen, des Marketings und der Marktforschung. Dabei können wir die Profile der registrierten Nutzer mit Angaben z.B. zu deren Kaufvorgängen berücksichtigen. Die Analysen dienen uns zur Steigerung der Nutzerfreundlichkeit, der Optimierung unseres Angebotes und der Betriebswirtschaftlichkeit. Die Analysen dienen alleine uns und werden nicht extern offenbart, sofern es sich nicht um anonyme Analysen mit zusammengefassten Werten handelt.

Sofern diese Analysen oder Profile personenbezogen sind, werden sie mit Kündigung der Nutzer gelöscht oder anonymisiert, sonst nach zwei Jahren ab Vertragsschluss. Im Übrigen werden die gesamtbetriebswirtschaftlichen Analysen und allgemeine Tendenzbestimmungen nach Möglichkeit anonym erstellt.

Kontaktaufnahme

Bei der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular, E-Mail, Telefon oder via sozialer Medien) werden die Angaben des Nutzers zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO verarbeitet. Die Angaben der Nutzer können in einem Customer-Relationship-Management System ("CRM System") oder vergleichbarer Anfragenorganisation gespeichert werden.

Wir löschen die Anfragen, sofern diese nicht mehr erforderlich sind. Wir überprüfen die Erforderlichkeit alle zwei Jahre; Ferner gelten die gesetzlichen Archivierungspflichten.

Einbindung von Diensten und Inhalten Dritter

Wir setzen innerhalb unseres Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb

unseres Onlineangebotes im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) Inhalts- oder Serviceangebote von Drittanbietern ein, um deren Inhalte und Services, wie z.B. Videos oder Schriftarten einzubinden (nachfolgend einheitlich bezeichnet als "Inhalte").

Dies setzt immer voraus, dass die Drittanbieter dieser Inhalte, die IP-Adresse der Nutzer wahrnehmen, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist damit für die Darstellung dieser Inhalte erforderlich. Wir bemühen uns nur solche Inhalte zu verwenden, deren jeweilige Anbieter die IP-Adresse lediglich zur Auslieferung der Inhalte verwenden. Drittanbieter können ferner so genannte Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken, auch als "Web Beacons" bezeichnet) für statistische oder Marketingzwecke verwenden. Durch die "Pixel-Tags" können Informationen, wie der Besucherverkehr auf den Seiten dieser Website ausgewertet werden. Die pseudonymen Informationen können ferner in Cookies auf dem Gerät der Nutzer gespeichert werden und unter anderem technische Informationen zum Browser und Betriebssystem, verweisende Webseiten, Besuchszeit sowie weitere Angaben zur Nutzung unseres Onlineangebotes enthalten, als auch mit solchen Informationen aus anderen Quellen verbunden werden.

Youtube

Wir binden die Videos der Plattform "YouTube" des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein.

Datenschutzerklärung:

<https://www.google.com/policies/privacy/>, Opt-Out: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

Google ReCaptcha

Wir binden die Funktion zur Erkennung von Bots, z.B. bei Eingaben in Onlineformularen ("ReCaptcha") des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein.

Datenschutzerklärung:

<https://www.google.com/policies/privacy/>, Opt-Out: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

Google Maps

Wir binden die Landkarten des Dienstes "Google Maps" des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein. Zu den verarbeiteten Daten können insbesondere IP-Adressen und Standortdaten der Nutzer gehören, die jedoch nicht ohne deren Einwilligung (im Regelfall im Rahmen der Einstellungen ihrer Mobilgeräte vollzogen), erhoben werden. Die Daten können in den USA verarbeitet werden.

Datenschutzerklärung:

<https://www.google.com/policies/privacy/>, Opt-Out: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

>> Vom Websitebetreiber angepasst << T. Schenk

Erstellt mit Datenschutz-Generator.de von
RA Dr. Thomas Schwenke

Stand: 08/2018